

**Auszug aus dem Protokoll  
des Regierungsrates des Kantons Zürich**

KR-Nr. 191/1991

Sitzung vom 18. Dezember 1991

**4266. Anfrage**

Kantonsrat Theo Schaub, Zürich, hat am 23. September 1991 folgende Anfrage eingereicht:

Gemäss der Antwort auf eine Einfache Anfrage von Nationalrat Maximilian Reimann erteilte der Bund dem Büro Infras in Zürich seit 1988 über 30 Aufträge für insgesamt rund 2,7 Millionen Franken, 2,2 Millionen Franken davon als Direktaufträge ohne Konkurrenzofferten. Handelt der Kanton Zürich ähnlich?

Ich bitte den Regierungsrat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Welche Aufträge erteilte der Regierungsrat dem Büro Infras seit 1988?
2. Welche Aufträge laufen zurzeit?
3. Wie gross ist die Auftragssumme aller Aufträge seit 1988?
4. Welche Aufträge und Auftragssummen davon waren/sind Direktaufträge, d.h. ohne Bezug von Konkurrenzofferten?

Auf Antrag der Direktion der öffentlichen Bauten

beschliesst der Regierungsrat:

I. Die Anfrage Theo Schaub, Zürich, wird wie folgt beantwortet:

Die zuständigen kantonalen Behörden erteilten der Firma Infras seit 1988 zwölf Aufträge mit einer Auftragssumme von insgesamt ca. Fr. 800 000. Vier dieser Aufträge sind zurzeit noch in Bearbeitung. Die Vergabe erfolgte, wie bei solchen Auftragsverhältnissen üblich, ohne Wettbewerb.

II. Mitteilung an die Mitglieder des Kantonsrates und des Regierungsrates sowie an die Direktionen der öffentlichen Bauten und der Volkswirtschaft.

Zürich, den 18. Dezember 1991

Vor dem Regierungsrat  
Der Staatsschreiber:  
**Roggwiller**